



## Antrag

der Abgeordneten des SSW

### **Bildung einer grenzüberschreitenden Arbeitsgruppe zum Ausbau der Infrastruktur im deutsch-dänischen Grenzland**

Der Landtag wolle beschließen:

Der Schleswig-Holsteinische Landtag fordert die Landesregierung auf, eine Initiative zur Bildung einer grenzüberschreitenden Arbeitsgruppe zu ergreifen, die einen deutsch-dänischen Plan zum Infrastrukturausbau in Sønderjylland und Schleswig-Holstein erarbeiten soll.

Der Arbeitsgruppe Infrastruktur sollen Vertreterinnen und Vertreter aus Wirtschaft, Politik und Verwaltung angehören.

Begründung:

Der Bundesverkehrswegeplan gilt bis einschließlich 2015. Um möglichst viele Projekte für die neue Planungsperiode anzuschieben, ist es schon jetzt notwendig, grenzüberschreitend die Projekte festzulegen und zu planen, die unabdingbar für die deutsch-dänische Grenzregion sind. Zu diesem Schluss ist auch eine gemeinsame Konferenz am 15.12.2008 gekommen, die von der IHK Flensburg und dem Udviklingsråd Sønderjylland durchgeführt wurde. Die dort angestoßene Initiative muss von der Landesregierung aufgenommen und durch eine entsprechende Initiative zur Bildung einer Arbeitsgruppe Infrastruktur unterstützt werden.

Lars Harms

für die Abgeordneten des SSW